DGAM Rundmail-August

Herzlich willkommen zur (knapp noch) August Ausgabe der DGAM Rundmail

Noch sind in einigen Bundesländern Schulferien, in anderen sind sie schon gefühlte Monate vorbei.

Tag und Nacht sind am 22. September gleich lang. Also noch einige Tage gibt es ein gewisses Übergewicht von Licht. Ob die Wahlstrategen den 22.9. deshalb als Wahltag ausgesucht haben? Bewusst sicherlich nicht. Unbewusst könnte es bedeuten, dass etwas unentschieden wird, für eine Weile weder dies noch das geschieht.

Aufzuzählen, was in den nächsten Wochen alles in der DGAM geschehen soll, unterlassen wir, denn es zeigt sich, dass „Sollen“ eher Stress macht und „haben“ und „Tun“ viel produktiver sind.

In diesem Sinne auf ein gutes Tun im kommenden Herbst

Ihr und Euer DGAM Vorstand

Gerhard Tiemeyer und Georg Klaus

Das DGAM Rundmail veröffentlicht Artikel von Mitgliedern für Mitglieder und Interessierte.

Redaktionsteam: Gerhard Tiemeyer; Mary Geffken
Impressum: ViSP ist Gerhard Tiemeyer
Anschrift: DGAM Lister Meile 33 30161 Hannover
Kontakt für Rückmeldungen und Beiträge: service@dgam.de
Wenn Du keine DGAM Rundmail erhalten möchtest - bitte hier klicken: Rundmail abbestellen

Die Themen:

1. Aktuelles
2. Aktuelles und Altes aus der Forschung
3. Die Blüteneesenz der Weinrebe (Vine)
4. Wie Außen so Innen
5. Die Farbe des Monats August
6. Aktuelle Bildungsangebote

1. Aktuelles

Unsere neue zentrale Servicekraft

Ab 2. September wird sich täglich von 9:30 bis 12:00 Uhr Jörn Hingst am DGAM Telefon melden. Er „verteilt“ die Fragen an unsere Fachleute, versendet die Post, die Mails und vor allem wird er für stabile Kontinuität in den Webseiten, dem Programm und in Lernforen sorgen.

Verbandszeitung

Die aktuelle Ausgabe ist endlich in Druck. Das heißt es dauert noch ca. 1,5 Wochen, bis sie per Post zugestellt wird. Gerhard hatte die Idee, eine besondere Ausgabe zur Gesundheitspraxis zu machen, kam aber darüber in sehr umfangreiche Textarbeiten und deshalb werden die „Texte zur Gesundheitspraxis“ auf mehrere Hefte verteilt.

Bitte mehr Texte

Für die Verbandszeitung und für die Rundmail. Redaktionsarbeit ist eine besondere Herausforderung, wenn es wenige Textherausforderungen gibt. Praxiserfahrungen, Reflektionen, Auseinandersetzungen, Poesie …

Die Rundmail ist für kurze, attraktive Anregungen gedacht. In der Verbandszeitung können und sollen auch längere Texte zum Nachdenken ihren Platz finden.

Sabine-Vistara Hofmann
Unsere neue Ausbildungsdozentin für Gesundheitspraxis beginnt mit ersten Zertifizierungskursen
Nähere findet sich unter
http://www.seelen-mitte.de/akademie-seelen-mitte

2. Aktuelles und Altes aus Forschung und Wissen

Von Gehirn zu Gehirn

Offenbar gelingt es Technikern, über eine Verdrahtung einen einfachen Handlungsbefehl von Mensch zu Mensch zu übertragen.

Dass das im Prinzip geht, wissen Menschen, seid sie leben. Aber jetzt wird es wohl auch als Technik genutzt werden – in einigen Jahren.
Die Info aus dem Netz (http://www.pressetext.com/news/20130828018) lautet, stark gekürzt:
Forscher steuert Finger von Kollegen über das Web
"human-to-human brain interface" erstmals erfolgreich getestet

Washington (pte018/28.08.2013/13:40) - Forschern der University of Washington http://www.washington.edu ist es eigenen Aussagen zufolge erstmals gelungen, die Bewegungen einer Testperson über das Internet vom Gehirn eines anderen Menschen aus zu steuern. Mithilfe des eigens für diese Zwecke entwickelten "human-to-human brain interface" konnte demnach ein Wissenschaftler einen Kollegen am anderen Ende des Universitätscampus dazu bringen, mit einem Finger eine bestimmte Keyboard-Taste zu drücken. Möglich wird dies durch ein ausgeklügeltes System aus Elektroenzephalografie (EEG) und transkranieller Magnetstimulation (TMS), die die beiden Gehirne der Probanden quasi miteinander "vernetzt".
Der Test verlief folgendermaßen: Rao (ein Forscher) musste auf einen Computerbildschirm schauen und in seinen Gedanken ein simples Videospiel spielen. Immer dann, wenn er dabei eine kleine Kanone auf ein Ziel abfeuern sollte, stellte er sich vor, mit seiner rechten Hand einen speziellen Kommando-Button zu drücken. Seine Hand selbst durfte er nicht bewegen. Hier kam Kollege Stocco ins Spiel, dessen rechter Zeigefinger sich beinahe ohne jegliche Zeitverzögerung in Richtung der richtigen Keyboard-Taste bewegte, um den Befehl zum Schuss auszuführen. Immer wenn also Rao seinen Finger bewegen wollte, betätigte Stocco den Auslöser auf der Steuertastatur.
Dass die Entwicklung im Bereich der Computer-to-Brain-Interfaces in den vergangenen Jahren rasant vorangeschritten ist, zeigen erfolgreiche Versuche mit Mäusen. Erst Anfang dieses Monats sorgte etwa eine Meldung für Aufsehen, derzufolge es Forschern mithilfe von Computerbefehlen gelungen ist, bei den Nagetieren falsche Erinnerungen hervorzurufen
(pressetext berichtete: http://pte.com/news/20130805003).
Auch im Brain-to-Brain-Bereich soll es bereits erste Erfolge mit Ratten gegeben haben.
Das aktuelle Beispiel aus Washington zeigt nun auch die entsprechenden Möglichkeiten auf, die Gehirne von Menschen miteinander zu verbinden.

Gerhard Tiemeyer

3. Die Blütenessenz der Weinrebe (Vine)

Text von Inge Baumgarte

Ich liebe Spaziergänge in den Weinbergen, die geordneten Berglandschaften, die geprägt sind von vielen Sonnenstunden. Die süßen Früchte der Rebe schmecken mir sehr gut und das gute Glas Wein, weiß ich zu schätzen. Umso mehr wunderte es mich, dass ich nach einigen Jahren Bachblütentherapie feststellen musste, dass ich weder für mich, noch für andere jemals die Vineessenz eingesetzt hatte. Die Flasche war noch vollkommen voll. Das gab mir doch sehr zu denken. Welche Schattenseite wollte ich da nicht sehen.

Dann fiel mir ein, dass in der Ausbildung der negative Vinezustand mit dem Charakter von Hitler und Napoleon in Verbindung gebracht worden war: rücksichtslos, herrschsüchtig,
autoritär, erbarmungslos … Sollte ich mich damit identifizieren oder einem Kunden oder sogar einer Kundin diese Eigenschaften zuschreiben. Nein, das ging doch gar nicht!

Erst in der weiteren Auseinadersetzung mit der Blüte wurde mein Geist beweglicher. Ich erinnerte mich, dass Noah nach überstandener Sintflut einen Weinstock gepflanzt hatte. Welch alte Pflanze! Und auch im Neuen Testament wird immer wieder der Wein als Metapher herangezogen. „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.“ und von den „Arbeitern im Weinberg Gottes“ wird gesprochen.
Der Weinstock - eine Allegorie für das Seelenleben.
Wie konnte ich mich dem verschließen.

Dr. Bach wählte - wie bei allen Essenzen - die wilde ursprüngliche Form der Weinrebe, nicht den beschnittenen, kultivierten Rebstock, der von den Züchtern ihren Anforderungen angepasst wurde, übrigens eine recht grobe Einschränkung. Doch auch dadurch lassen sich die kräftigen Ranken nicht daran hindern, sich auszubreiten und sich an allem festzu-klammern, was in der Nähe steht. Sie schlingen sich um ihre Wirtspflanze, ziehen sich daran hoch und benutzen andere, um machtvoll in die Höhe zu wachsen. Rebstöcke können mehrere hundert Jahre alt werden, ohne jemals einen richtigen Stamm auszubilden. Allein der starke Wille zur Ausbreitung lässt sie leben.

Erst nach dieser Auseinandersetzung konnte ich hinschauen und den „Vineanteil“ in mir und im anderen erkennen und akzeptieren. In der positiven Ausprägung zeigt er eine starke Führerpersönlichkeit mit großem Selbstvertrauen, der bereit ist Verantwortung für sich und andere zu übernehmen, der willensstark ist, gut organisieren kann und häufig aufgrund seiner Geistesgegenwart der Retter in Notsituationen ist. Dann ist es gut, dass er befehlen kann und sich nicht in Gefühlen verliert. In der negativen Ausprägung will der Mensch aber auch befehlen und kommandieren, wenn die anderen gut für sich selber sorgen können. Er ist rechthaberisch, eigensinnig, unbeugsam, machthungrig, streitsüchtig - leider wenig sympathisch. Devote Menschen (Centaury)), die sich nicht wehren können, stärken den Vinetypen, dass kennen wir aus dem Kindergarten, im Kollegenkreis, aber auch in manchen Partnerbeziehungen. Es kommt auch vor, dass der Vineanteil nur in einem Beziehungsfeld (z.B. Beruf) gelebt wird, während in einem anderen Feld (z.B. Ehe) verstärkt der devote Centauryanteil Ausdruck findet, quasi ein seelischer Ausgleich.

Inzwischen setze ich die Vineessenz sehr gerne ein, z. B. um den (Lebens-)Willen und die Verantwortungsbereitschaft in mir und anderen zu stärken, aber auch, wenn Menschen aufgrund ihres dominanten Verhaltens in die Isolation geraten sind.

Die nächste Ausbildung zum/zur Bachblütenberaterin beginnt Ende Januar 2014
Interessenten können sich gerne schon jetzt melden.

4. Wie Außen so Innen

Die Bundestagswahl (von Gerhard Tiemeyer)

Die Parteien versuchen mit ihrer Werbung bewusste und unbewusste Gefühle anzusprechen. Dementsprechend ist die Wahlwerbung eine Aussage über Aspekte unseres Innenlebens. So gesehen kann man die Wahlplakate für sich nutzen und sich z.B. fragen, welche Worte in einem welche Resonanzen haben: Hier eine kleine Auswahl.

Damit Deutschland stark bleibt. Wachstum braucht Weitblick und einen stabilen Euro
Ich werde mal Energieriese und Du Eure Schulden will ich nicht Transparente Politik statt
Gläserne Bürger Bürgerrechte nur mit uns Für faire Löhne mindestens
Das Wir entscheidet Wir für mehr Kitaplätze Jeder Job zählt Jedes Kind zählt

Welche Partei und welche Gedanken sich daran anknüpfen ist weniger spannend, als die Bilder und Gefühle zu einzelnen Worten. Mein persönliches Gefühl ist, dass die Slogans mein Inneres nur sehr schwach erreichen, kein emotionales Ja und kein Nein. Ehr ein flaues Hm. Und wenn das vielen so geht, dann haben wir zur Zeit eine kollektive Hm – stimmung.

Ein ganz anderer Aspekt ist mir aufgefallen: Wir wählen zur Hälfte Menschen und zur anderen Hälfte Parteien. Die Väter und Mütter des Grundgesetzes haben offenbar ein Gefühl für das Nebeneinander von Persönlichkeit und Individualität einerseits und dem Kollektiv bzw. der Gruppe andererseits. In uns gibt es auch einerseits die Individualität, eine besondere Persönlichkeit und andererseits die Zugehörigkeit zu Gruppen wie Familie, Unternehmen, Parteien usw.. Beides kann zusammengehen, kann aber auch weit auseinanderklaffen. Das Grundgesetz gibt bisher der Parteienseite (der Zweitstimme) durch die Konstruktion der Überhangmandate etwas mehr Gewicht. Wie ist es in uns?

Schließlich, das sollte man meines Erachtens einfach einmal machen, welche Parteien haben in meinem Entscheidungszentrum die derzeitige Mehrheit? Welche Koalition regiert aktuell mein Handeln – und vor allem, welche Opposition wird bei der nächsten Wahl versuchen, die Regierung zu bilden? Wandlungskrisen in Menschen (manche sagen alle 7 Jahre) sind auch Wahlkämpfe im Inneren. Abstimmungsberechtigt sind Nervenzellen, Muskeln, Knochen, alte Komplexe und alte Wünsche, aktuelle Bedürfnisse, Ängste und die inneren Ideale der Zukunft.

5. Die Farbe des Monats August

Türkis (von Regina Herhoff) Hinweis: subjektive Zuordnung

In der Symbolik wird türkis assoziiert mit: Meer, Gewässer, Seen, Delfine, Edelsteine Türkis und Larimar, Atlantis, Lemurien, Engel, Feen, Elfen, neue Technologien, Silizium Technologie, Kristalle, Computer, (Neue) Medien, Social Media, Internet, E-Mail und Netzwerken.

Spirituell kann türkis in Verbindung gebracht werden mit der Seele oder dem Ausdruck der Seele, spielerischer Freiheit, Kreativität, Weitblick und Selbstverantwortung.

Das Selbst, Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein können gestärkt werden.
Es geht darum, den eigenen Weg zu erkennen und zu gehen.
Themen sind auch Selbsterkenntnis, Authentizität, Wer bin ich? Prozess der Individuation, Akasha-Chronik, Atlantis, Lemurien, Kommunikation von Seele zu Seele und das gerade begonnene Wassermannzeitalter.

Mental kann türkis stehen für Selbstausdruck, Weitblick, Selbstbewusstsein, Individualität, Unabhängigkeit, Freiheit, Hellsinnigkeit, Idealismus, Kreativität, künstlerischer schöpferischer Ausdruck, durch Kunst kommunizieren oder Kommunikation in der Öffentlichkeit.

Emotional kann türkis erfahren werden als Sensibilität, Feinfühligkeit, Verspieltheit, Spontaneität, Selbstschutz, Vertrauen in die Intuition, Selbsterkenntnis, Klarheit oder grenzenlose Freiheit.
Es tut gut, Gefühle zuzulassen, auszudrücken und auszusprechen. Türkis kann kühlend, beruhigend und erleichternd empfunden werden. Es geht um die kreative Kommunikation des Herzens und um den gesamten emotionalen Ausdruck.

Energetisch können türkis das 4 ½. Chakra, das Ananda Khanda Zentrum, das Transzendente Herz, Heiliger Herzraum, Herz hinter dem Herz, „großes Herz“ und **körperlich** Thymusdrüse, Hals, Herz, Atmungssystem, obere Schulter, Rücken, rechte Seite zugeordnet werden.

Weitere Informationen und Fotos zur Farbe Türkis unter

http://blog.dolfosan.de/2013/08/01/farbe-des-monats-august-turkis/

Ausführlicherer Text unter

http://www.dolfosan.de/dolfosan-bibliothek/informationen.html und blog.dolfosan.de.

Regina Herhoff, Dolfosan Coaching
Gesundheitspraktikerin (BfG/DGAM); Aura-Soma® Beraterin

69412 Eberbach, Tel. 06271-8075658
info@dolfosan.de, www.dolfosan.de, blog.dolfosan.de
http://www.facebook.com/pages/Regina-Herhoff-Dolfosan-Coaching/585591964801992

6. Aktuelle Bildungsangebote

Nach PLZ sortiert

Alle Mitglieder können im Rundmail auf ihre Kursangebote hinweisen – als ein Hinweis für Kolleginnen und Kollegen.

Kurstitel	PLZ	Termin	Leitung	Kontakt	Kosten	Mitgl.-Rabatt
Zertifizierungs-kurs Gesundheits-praktiker	30161 Hannover	02. November 2013	Gerhard Tiemeyer	tiemeyer@dgam.de	500,00 €	
Gesunde Gespräche führen mit aktiver Imagination	30161 Hannover	24. August 2013	Gerhard Tiemeyer	tiemeyer@dgam.de	100,00 €	BfG: 80,00 €
Ausbildung zum/zur Entspannungs-pädagogen /-pädagogin	31275 Lehrte	10. & 11. August 2013 14. & 15. September 2013 26. & 27. Oktober 2013	Inge Baumgarte	info@leben-lernen.info www.leben-lernen.info	150,00 € Pro Wochen-ende	
Zertifizierungs-kurs Gesundheits-praktikerIn	50672 Köln	27. – 29. September 2013	Dr. Georg Klaus	info@uta-akademie.de www.uta-akademie.de	330,00 € und ein Vertiefungs-kurs 150,00 €	
Tanze die wilde Frau in Dir	66606 St. Wendel-Bliesen	31. August 2013.08.2013 10:00 – 18:00 Uhr	**Heidrun Wol**	saarland@dgam.de www.franziskushaus.com	75,00 €	
Zertifizierte Ausbildung zum/r Gesundheits-praktikerIn für Persönlichkeits-bildung und Individualität	66606 St. Wendel-Bliesen	12. & 13. Oktober 2013	Marlise Grenner	saarland@dgam.de www.franziskushaus.com	260,00 € plus 60,00 € Unterlagen 90,00 € Prüfung	DGAM: 240,00 € plus 60,00 € Unterlagen 90,00 € Prüfung
Spiritualität im Alltag leben	66606 St. Wendel-Bliesen	19. Oktober 2013 10:00 – 17:00 Uhr	**Roswitha Berg**	saarland@dgam.de www.franziskushaus.com	90,00 €	
BIJA-Mantras & Kundalini	66606 St. Wendel-Bliesen	26. & 27. Oktober 2013 ab 10:00 Uhr	Marlise Grenner	saarland@dgam.de www.franziskushaus.com	140,00 €	
Heil-Zeromonie Regenwald	66606 St.	09. & 10. November 2013	Roven Murayari	saarland@dgam.de	200,00 € Plus	

	Wendel-Bliesen			www.franziskushaus.com	27,00 € Über-nachtung & Verpflegung	
Zertifizierung Gesundheitspraktiker BfG	70372 Stuttgart-Bad Cannstatt	Kurs 1: 22. & 23. Juni 2013 Kurs 2: 14. & 15. September 2013	Gerhard Tiemeyer	http://akademie.primaveralife.com	500,00 €	
Supervisions-tage (BfG)	79249 Merz-hausen	19. Oktober 2013	Ilona Steinert	Iosteinert@aol.com	90,00 €	BfG/ DGAM: 80,00 €
Zertifizierungs-kurs: Gesundheits-praktikerIn	79249 Merz-hausen	15. - 18. November 2013	Ilona Steinert	Iosteinert@aol.com	590,00 €	
GesundheitspraktikerIn (BfG) Persönlichkeits-bildung - Beratung	81739 München	21. & 22. September 2013 26. & 27. Oktober 2013 23. & 24. November 2013 14. & 15. Dezember 2013 18. & 19. Januar 2014 15. & 16. Februar 2014 Anmeldungen bis 15. August 2013	Michael Zinzen	info@gesundheitspraxis-online.de www.gesundheitspraxis-online.de	180,00 € pro Wochen-ende	BfG / DGAM: 150,00 € Pro Wochen-ende
Magische Kraftorte 2013	83413 Fridolfing-Pietling Von Irland bis in Waldviertel	April bis September	Robert Meisner	Robert.S.Meisner@t-online.de	je nach Natur-seminar	Früh-bucher